

Freizeit

mit der **SPORTUNION** St. Pölten

Willkommen im Club!

www.union-stpoelten.at



Ivona Dadić
Sportlerin des Jahres 2020
Foto: Philipp Unfried

 **SPORTPROGRAMM – ONLINE**

 **75 Jahre SPORTUNION St. Pölten**

Gratulation

FREIZEIT heißt – seit 1980 – unsere Vereinszeitung für unsere Mitglieder, Sponsoren und Förderer!

Eine sehr beliebte und gerne gelesene Information ist die Spalte „Gratulationen“. Wir hoffen weiterhin diese Information – wie in den bisherigen Jahren – gestalten zu dürfen.

Natürlich können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen.

..... zum Geburtstag:

Zeitraum Oktober bis Dezember 2020

◆ 80. Geburtstag:

DI Mag. Gerhard Liedler, Dr. Stefan Gloss, Helga Baldasti, Herbert Gotschim, DI Dr. Rolf Steingruber, Anton Kraushofer

◆ 75. Geburtstag:

Lucia Ettlinger, Helmut Fuchs

◆ 70. Geburtstag:

Ulrike Ferkschneider, Gertrude Tryner, Johannes Eil, Helene Zirwald

◆ 65. Geburtstag:

Helene Schädli, Monika Adamek, Gertrude Hinterhofer, Rosa Eder, Christa Pfofer

◆ 60. Geburtstag:

Maria Zimmermann, Margit Böck, Ulrike Riegler, Roland Höllriegl, Eva Scharrer, Gerald Storch, Andrea Vashold

◆ 55. Geburtstag:

Petra Müller, Gabriele Berkes, Martina Neulinger, Michael Gotschim, Klaudia Fleissner, Andrea Einsiedler, Gabriele Lipka, Mag. Alexandra Buchner, Sibylle Sauer

◆ 50. Geburtstag:

Uwe Gaar, Mag. Dorothea Lusser, Jürgen Gmeiner, Dr. Martin Gundacker, Bernhard Furtmüller, Christina Hölzl, Barbara Franz, Dr. Bernhard Richter, Thomas Wegscheider

◆ 45. Geburtstag:

Aline Korntheuer, Harald Hofko, Barbara Benedetter, Petra Koller, Natalya Fraberger, Mag. (FH) Nina Schafferer, Regina Hörndl, Carina Böhm

◆ 40. Geburtstag:

Birgit Sailler, Franz Weissenböck, Manuela Schätz, Mag. Carmen Firnhammer, Roland Frühwirt, Nina Klauda, Rita Varga-Borbás

◆ 35. Geburtstag:

Mag. Matthias Poller, Daniela Gsenger BSc, Yvonne Höllriegl, Michael Schramm

◆ 30. Geburtstag:

Sandra Groissenberger, Viola Kleiser, Stephanie Rezabek, Bernhard Griebler MSc, Tanja Schmoll, Ing. Patrick Spiegel, Tamara Leimer

◆ 25. Geburtstag:

Birgit Wagner, Dustin Hnilicka, Anna-Sophie Ettlinger, Katrin Mailer, Corinna Auer, Johanna Lietz, Judith Kaspar

◆ 20. Geburtstag:

Clemens Kickinger, Luca Forster, Claus Starkl, Maria Delia Anderle, Laura Schulz, Marina Margit Karner, Katrin Schwarz, Theresa Rosenberger

◆ 15. Geburtstag:

Kimberly Kern, Selina Hubmayer, Sophie Wurzer, Paul Snor, Emma Kranawetter, Ben Gotschim

◆ 10. Geburtstag:

Jessica Plassnigg, Lena Muck, Tobias Strassmayer, Olivia Otzelberger, Jana Lea Kopler, Jonathan Gurschler, Jonas Kienesberger, Sina-Nisa Ergen, Magdalena Viktoria Gwiss, Johannes Haydn, Sara Schuster, Kristina Maticovic, Adeliha Anna-Lena Andor, Maya Hess, Lukas Prandl, Lena Wick, Vanessa Dan, Johannes Stix, Nejra Hasecic, Lilly Brosenbauer

◆ 5. Geburtstag:

Timotheo Zöchling, Anna Komma, Felix Schöllbauer, Elsa Kram, Emilia Wagner, Jakob Kleinbauer, Livia Duris, Emely Oswald, Lara Haubner, Michael Steinauer

..... zum Jubiläum der ununterbrochenen Vereinszugehörigkeit:

◆ 10 Jahre:

Birgit Gotschim, Christiane Gradinger, Thomas Gruber, Birgit Grumbeck, Paula Victoria Haas, Edith Haiderer, Theresa Hebenstreit, Martina Heindl, DI Monica Hintz, Lena Hinterhofer, Hannes Holzinger, Rudolf Huber, Theresa Kaiblinger, Petra Kamper, Evelyn Klaffl, Paul Klenk, Daniela Koch, Monika Kraus, Mag. Monika Kraushofer, Gregoria Kreissl, Ernestine Lampl, Gerhard Lehar, Magdalena Liehl, Sylvia Macheleidt, Lena Martinovic, Jana Medek, Sabine Mistelbauer, Herta Mittermayr, Christine Mössner, Sabine Nanista, Irene Negl-Gugerel, Therese Neulinger, Flora Nolz, Nicole Nolz, Nina

Oswald, Holger Pablé, Hannelore Pfefferl, Mag. Petra Pfeiffer, Brigitte Pöckl, Isabella Pollinger, Alexander Pusker, Johannes Pusker, Matthias Pusker, Sebastian Pusker, Anna Riedl, Birgit Rogl, Johannes RUDOLPH, Gertraud Sailer, Mag. (FH) Nina Schafferer, Manuela Schätz, Claudia Schell, Anna Schlatzer, Emma Schmidt, Tobias Schnabl, Christoph Schuhböck, Manuela Schwarz, Hannah Stachelberger, Marieluise Stecher, Michaela Steiner, Hanna Strutzenberger, Brigitte Wassner, Helga Weidinger, KR Dkfm. Dr. Johannes Weinberger, Dr. Andrea Weleba, Kevin Wieninger, Sophie Wurzer, Gertraud Zeilinger

Wir gratulieren zur Geburt:

Nachwuchs im Volleyball-Panther-Team! Mila Schrenk wurde am 3.9.2020, mit 54cm, und 3050g geboren. Liebe Dini, lieber Christopher, wir gratulieren euch herzlich!



Julian Eicher kam am 18.07.2020 mit 4585g und 54cm zur Welt. Herzlichen Glückwunsch unseren **Groupfitness-Trainern** Karin und Klaus Eicher.



Das UNION-Sekretariat bleibt vom **24. Dezember bis 7. Jänner** geschlossen.

Gut zu wissen!

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden in der FREIZEIT Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, zum überwiegenden Teil nur in der im normalen Gebrauch üblichen „männlichen“ Form angeführt, also z.B.: „Sportler“ statt „Sportlerinnen“. Dies soll jedoch keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten der FREIZEIT gleichermaßen angesprochen fühlen.

Für unverlangte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen. Bei Leserbriefen behält sich die Redaktion das Recht auf Kürzungen vor. Alle Clubmitglieder sind zur Mitgestaltung der Zeitung eingeladen!

Herz Jesu

Apotheke
freundlich & kompetent

Deix Parfumerie
freundlich & kompetent

Alle Fotos zVfg.



Jubiläumsbuch erschienen

Die mühevollen Arbeit hat sich gelohnt, unser Buch „75 Jahre FREUZEITSPORT mit der SPORTUNION St. Pölten“ - eine faszinierende Zeitreise durch den Sport, ist fertiggestellt.



Foto: Irmgard Wöll



Die Zeit hat viele Geschichten geschrieben...

Unser „Vereinsurgestein“, Ehrenmitglied und Hobbyhistoriker in Sachen Sport, Ingolf Wöll, hat in Zusammenarbeit mit Susi und Karl Preiss in langer und intensiver Arbeit ein umfangreiches Nachschlagewerk mit über 300 Seiten und ca. 1.000 Bildern über 75 Jahre SPORTUNION St. Pölten, geschrieben.

Natürlich haben auch viele Übungsleiter, Sektionsleiter und Funktionäre ihr Wissen und ihre Erinnerungen mit eingebracht, Patrick Salfinger hat das Layout fertiggestellt.

Die Vorstellung des Buches durch Ingolf Wöll war im Rahmen unserer Jubiläumsfeier im November geplant, mittlerweile sind alle vorbestellten Bücher ausgegeben, einige Exemplare sind noch zu haben. Wer noch Interesse am Buch hat, und ein Exemplar erstehen möchte, eventuell auch als Weihnachtsgeschenk, kann sich gerne im UNION-Sekretariat (Mo, Mi, Fr 8-12 Uhr 02742/71230) melden.

Einige Reaktionen zum Buch

„Jede Zeile eine Botschaft. - Wunderbar....“

„Es wird wenig Sportvereine in Österreich geben, deren Geschichte so gut aufgearbeitet ist, wie die der UNION St. Pölten....“

„Ein lesenswerter Beitrag zur St. Pöltner Sportgeschichte...“

„Mein Enkel war ein erfolgreicher Gewichtheber. Leider finde ich ihn nicht im Buch...“ (In der UNION St. Pölten wurde das Gewichtheben nie wettkampfmäßig betrieben. Ihr Enkel muss einem anderen Verein angehört haben...“)

„Ich war in den 1980er-Jahren Vereinsmeister im Turnen. Habe meinen Namen nicht gefunden...“ (Vereinsmeister konnte man nur in der höchsten Leistungsstufe werden. Die Ergebnisse aller Leistungs- und Jahrgangsstufen anzuführen hätte den Rahmen des Buches gesprengt).

„Eine schöne Erinnerung - nicht nur für mich. Meine Kinder und Enkelkinder freuen sich über Omas Leistungen...“

„Ein erfrischender Vereinsbericht. Gratulation...“

Auch an dieser Stelle ein herzliches DANKE an unsere Sponsoren!



Ohne finanzielle Unterstützung wäre das Projekt „Buch“ nicht umsetzbar gewesen!



75 Jahre jung und aktiv ist



Vereinsgründung der SPORTUNION St. Pölten 1945

(Ein kurzer Einblick – mehr Daten und Fakten sind in der Chronik nachzulesen!)



Das nachstehende Schreiben vom 4. Oktober 1945 gilt als „Geburtsurkunde“ der SPORTUNION St. Pölten.

Ursprüngliches Bestreben war die Wiederauflebung des „Christlich-deutschen Turnvereins St. Pölten“ unter dem Namen „Österr. Turn- und Sport-Union Odo Hahn St. Pölten“ zu erreichen. Da die eindeutige Rechtsnachfolge nicht erreicht wurde, kam es zur Neugründung.

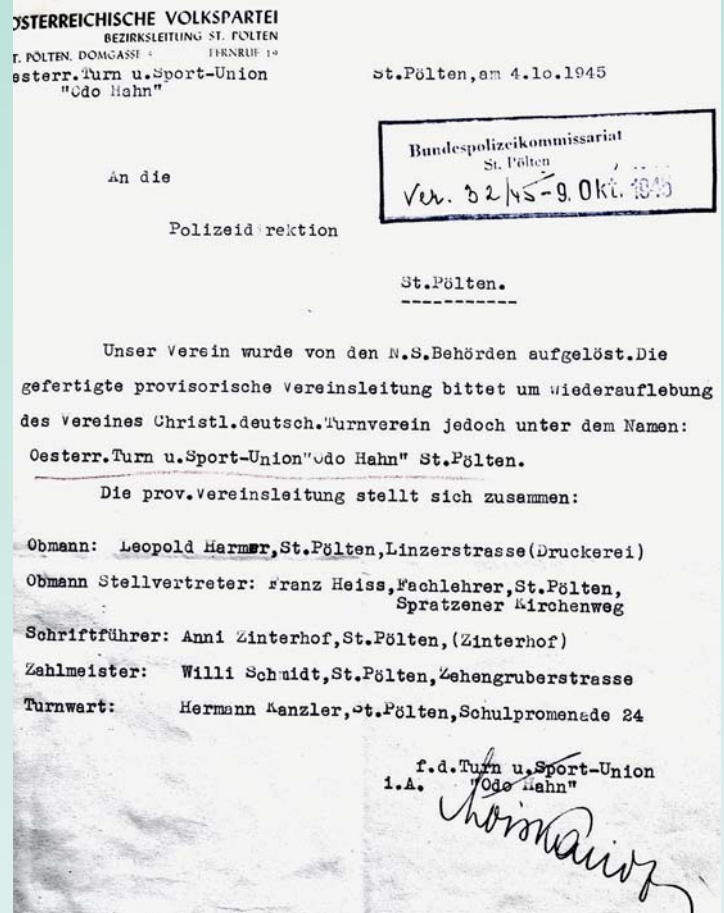
Bereits im März 1946 wurde Franz Heiß in einer Hauptversammlung zum Obmann gewählt. Heiß – er war von Beruf Lehrer – fungierte bereits 1936 als Obmann-Stellvertreter im Christlich-deutschen Turnverein St. Pölten. Weitere Einzelheiten über die Vereinsgründung sind kaum zu erfahren, sie sind im Nebel der Vergangenheit verschwunden.



Erster Obmann der Union St. Pölten war Franz Heiß.



Hans Lininger



Die Gründer erkannten die Wichtigkeit von Bewegung und Sport. Ein wesentlicher Motivator war Hans Lininger, ein erfahrener „Turn-Funktionär“ des CdTV.

Am Beginn stehen Handball, Fußball, Leichtathletik und Turnen. Ein großer Wert wurde auch auf die gemeinsame Gestaltung der Freizeit gelegt, Wandern, Radfahren, Skifahrten, Heimabende – nach dem Motto: „Steht zusammen, Turner, Sportler – wir sind die neue Zeit.“

Sportberichte

Österr. Turn- und Sportunion. In den Vorstand wurden ernannt: Obmann Franz Heiß, Obmannstellv. Alfred Schmied, Franz Friebe, Kulturwart Dipl.-Ing. Anton Rokytka, Turnwart Hermann Kanzler, Sportwart Leopold Wurstbauer, Frauensport: Anni Klubal, Gerätewart Josef Hatshengst, Kassier Walter Steiner, Schriftführer Ida Skrobat, Referent für den Bezirk St. Pölten Gemeinderat Hans Lininger.

SCHAU REIN! HOMEPAGE
Alle Übungszeiten und noch vieles mehr unter www.union-stpoelten.at

Beim Sport und ein Leben lang ...

Orthopädie
Schuhe
Einlagen
Diabetiker Versorgung
Reparaturen

Leeb
schuhe & orthopädie

... Ihre Füße sind uns wichtig!

OST Haselsteiner GmbH 3100 St. Pölten · Linzer Str. 30 · T 02742/35 35 11 · www.ortho-leebe.at
Geschäftszeiten: Mo-Do 9:00-12:00 & 13:00-18:00, Fr 9:00-12:00 & 13:00-16:30



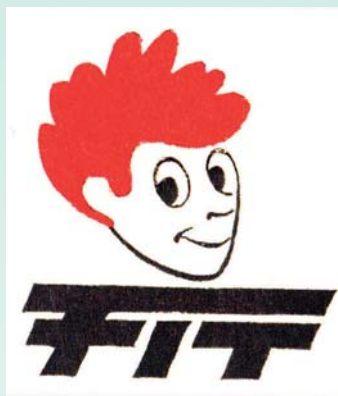
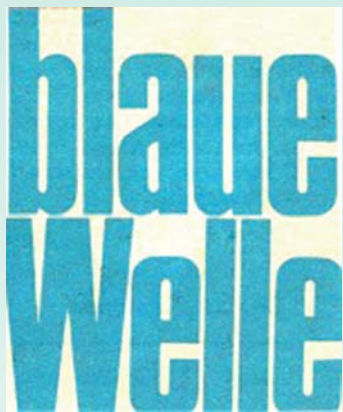
Sportangebot

Anfangs umfasste das Angebot ca. 10 Stunden pro Woche, geturnt wurde auf dem harten Fußboden, da praktisch keine Geräte zur Verfügung standen, Handball wurde am Großfeld gespielt.

Heute sind wir täglich 10 Stunden in verschiedenen Hallen aktiv, die KunstturnerInnen können sich ein Training ohne Schwingboden, Weichboden und Schnitzelgrube gar nicht vorstellen. Natürlich haben sich auch die Leistungen stark verändert!

Bereits in den 50er-Jahren wurden erste Schritte in Richtung Breitensport unternommen – Aktionen wie „Peter Fit“, „Blaue Welle“, Fit-Wandertag und Volksläufe motivierten viele Menschen zum Mitmachen, einige sind in der Folge auch Mitglieder des Vereins geworden.

Trends, wie Er & Sie-Gymnastik, Aerobic, Bauch-Bein-Po, Step-Aerobic und zuletzt Zumba® verändern und erweitern laufend das Sportangebot.



Wir wollten diesen Jubiläums-Geburtstag gebührend feiern und eine Rückschau halten auf die vielen Erfolge und Veranstaltungen des Vereins – leider nicht im Jahr 2020!

Corona stellt uns vor große Herausforderungen, wir lassen uns jedoch nicht unterkriegen, obwohl wir uns unser Jubiläumsjahr ganz anders vorgestellt haben!

Am 28. November 2020 hatten wir unsere Jubiläumsfeier „75 Jahre SPORTUNION St. Pölten“ in der HTL St. Pölten geplant. In der ersten Überlegung war eine Sportshow vorgesehen, eine Kombination von Erfahrung und Jugend. Corona – Phase 1 zwang uns zu einer Änderung: Ein Präventionskonzept wurde erarbeitet, weniger Teilnehmer, nur ein Festakt im Festsaal mit fix zugeordneten Plätzen. Doch schon im Sommer mussten wir erkennen, dass wir auf Grund der immer wieder angepassten Richtlinien der Bundesregierung die Verantwortung für eine Feier nicht übernehmen können und schweren Herzens haben wir sofort alle Planungen gestoppt und die Veranstaltung abgesagt.



Foto: Susanne Preiss

Seit 2003 steuert Karl PREISS mit seinem Team die SPORTUNION St. Pölten. Werner Blum, Hermann Kainz, Karl Preiss, Gaby Schuh, Manuela und Roland Höllriegl

Ehrentafel der Obmänner/Präsidenten

Ehrenpräsidenten (bis 1995 Ehrenobmänner):

Hans LININGER †(1957-1964)

Franz RING †(05/1984-11/1984)

KR Prof. Mag. arch. Julius EBERHARDT †
(02/1995 - 03/2012)

KR Helmut MAYER (09/2003-lfd.)

Präsidenten (bis 1995 Obmänner):

Leopold HARMER †(1945)

Franz HEISS †(1946-1947)

Erich DOUSCHA †(1948-1949)

Hans LININGER †(1950-1957)

Toni KRAL †(1958-1959)

Prof. Dr. Werner DITTRICH †(1960-1971)

KR Prof. Mag. arch. Julius EBERHARDT †(1971-1995)

Gf. Obm. Toni KRAL †(1957)

Gf. Obm. Helmut MAYER (1971-1986)

Gf. Obm. Anton KRAL †(1986-1988)

Gf. Obm. Hermann NOWAK (1988-1995)

KR Helmut MAYER (1995-2003)

Karl PREISS (09/2003-lfd.)

Was zählt
sind die Menschen.

SPARKASSE 
Niederösterreich Mitte West

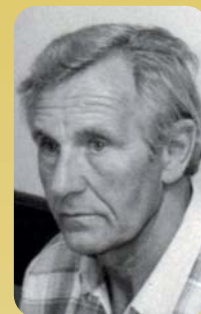
Im Gedenken

Erich Rendl - Ein erfülltes Leben

UNION-Ehrenmitglied Erich Rendl (96) - langjährigstes Mitglied der SPORTUNION St. Pölten (Eintritt 2. Mai 1946) - ist nach einem erfüllten Leben am 19. Oktober 2020 von uns gegangen.

Als aktiver Leichtathlet, Handballer, Vorturner, Abteilungsleiter, Funktionär in vielen Bereichen und als Freund und Berater war er am Aufbau sowie am Werden und Wachsen der UNION St. Pölten über Jahrzehnte mit dem Verein und dem Sportgeschehen in St. Pölten eng verbunden. Als Lehrer und später als Direktor der Hauptschule Viehofen motivierte er mit Leidenschaft und Herzblut viele junge Menschen für Bewegung und ein sinnvolles, gesundheitsorientiertes Sporttreiben.

„Es ist nicht das Wesentlichste zu Siegen. Wesentlich ist, dass man beim Sport Freude empfindet und uns diese zu einem lebensbegleitenden Sport führt!“ Erich Rendl, UNION-Bezirksjugendwart, Kaiserkogel, 24. Mai 1964



Erich Rendl: „Alles liegt in Gottes Hand!“

Das Begräbnis fand am 30. Oktober 2020, 14.30 Uhr, am Hauptfriedhof von St. Pölten statt. - „DU WIRST IN UNSEREN GEDANKEN WEITERLEBEN“

Wir glauben, es liegt im Sinn von Erich, wenn wir uns die Worte von Walter Flex (1887-1917) zu eigen machen:

„Gebt euren Toten Heimrecht, ihr Lebendigen, dass wir unter euch weilen dürfen in dunklen und in hellen Stunden. Weint uns nicht nach, dass jeder Freund sich scheuen muss, von uns zu reden! Macht, dass die Freunde ein Herz fassen, von uns zu plaudern und zu lachen.“

Ingolf Wöll

TOTENGEDENKEN

Eine sehr kleine Abordnung der SPORTUNION St. Pölten gedachte auch heuer der Verstorbenen zu Allerheiligen. Beim traditionellen Friedhofsbesuch wurden, heuer mit Abstand, wieder Kränze bei den Gräbern von ehemaligen Funktionären niedergelegt.

Bei netten Gesprächen ließ man den Vormittag mit einem Frühstück im Gasthaus Seeland gemütlich ausklingen.

Einige Menschen haben die Gabe Engeln zu begegnen. Andere Menschen haben die Kraft, diese Engel wieder gehen zu lassen. Ihr seid ganz besondere Menschen: Ihr hattet die Gabe und die Kraft und euer Engel bleibt für immer in euren Herzen. (Arthur Schopenhauer)



Foto: Monika Matt

Gangolf Heinschink, Edith Paris, Hermann Nowak, Roland Höllriegl, Elisabeth Klenkhart, Karl und Susanne Preiss, Fritz Manseder

<< MEHR(leistung) als Sie GLAUBEN >>



DESIGN



DRUCK



WEB



IDEE



CONTENT



FOTOGRAFIE

DOCKNER
druck@medien

DOCKNER druck@medien
3125 Kuffern | Untere Ortsstr. 17
office@dockner.com | +43(0)2786/2194-0
www.dockner.com

BUCHHANDLUNG
SCHUBERT



Das Lesen ist schön

J. G. Sydys Buchhandlung
Ludwig Schubert GesmbH NF KG
Wiener Str. 6, 3100 St. Pölten
Tel.: 02742/353189 Fax: DW 85
www.buchhandlung-schubert.at
info@buchhandlung-schubert.at



HERZLICHEN DANK....

.... allen Spendern, die mit einem Druckkostenbeitrag das Zeitungsbudget entlastet haben:

- € 100,-: Christiane Steinböck
€ 50,-: Dr. Martin Michalitsch, Eichgraben; Hilde Palmannshofer
€ 30,-: Isabella Selak
€ 25,-: Anna Grüneis; Christian Gebath
€ 20,-: Sabine u Helmut Baloun; Raimund Miestinger; Dr. Werner Böhm; Erhard Jaros, Wien; Brigitte u. Herbert Wimmer; Dr. Kurt Weinreich; Johann Nadrag, Faak am See; Helga Egert; Martina Bachler; Inge Aigner, Türnitz; Anna Berger; Rudolf u. Irmgard Otepka, Wien; Mag. Adelinde Ronniger
€ 15,-: Christine Staindl; Brigitte Fuchs; Univ. Prof. Dr. Reinhold Függer; Linz; Dr. Susanne Steyrer-Aouachri; Johanna Eder
€ 12,-: DI Mag. Bernd Hahnbauer; Rudolf Soher
€ 10,-: Wolf-Dieter u Sabine Hieger; Raimund u. Edeltraud Hager, Eitzmannsdorf; Gertraud Just; Friedrich u. Margarete Nusterer; Manfred u Friederike Grünauer, Kaltenleutgeben; Eleonore Wögerer; Wieland Wolfsgruber, Linz; Mag. Christine Ruzicka, Wien; Prof. Friedrich Manseder; Erika Divoky; Rudolf Schedy; Gen. Dir.i.R. KR Karl Blab; Erika Liebhart; Ulrike u. Sepp Stachelberger; "Wandergruppe Gema Furt"; Renate Panzenböck; Hannelore Wilhelm, Wien; Dr. Christian Schramm
€ 5,-: OSR Josef Neussner, Karlstetten; Josef Strasser; Alfred Beitzl, Karlstetten; Erwin Gröllert
€ 3,-: Margareta Paack, Graz
€ 2,-: Peter u. Margit Hirn

Herzlichen Dank an Sigrid Müllner, sie hat uns für den Corona-Einsatz und die Erstellung der vielen Online-Turnstunden € 100,- gespendet!

Wir bitten Sie wieder herzlich, uns bei der Abdeckung der Druck- und Versandkosten behilflich zu sein! Wenn Sie unsere Öffentlichkeitsarbeit unterstützen wollen, freuen wir uns über jede Spende.

Verwenden Sie bitte beiliegenden Zahlschein.
Spendenkonto SPARKASSE NIEDERÖSTERREICH MITTE WEST AG,
IBAN: AT77 2025 6000 0001 1924
BIC: SPSPAT21XXX

UNION-PINNWAND

Allg. Termine zum Vormerken!
(Aus der Sicht der SPORTUNION St. Pölten)

Leider sind aktuell ALLE geplanten Termine der SPORTUNION St. Pölten ABGESAGT bzw. VERSCHOBEN!

Nächster Familien-und Kinderball: Februar 2022!

UNION-Sportler kauft bei Mitgliedern, Freunden und Förderern des Sportgeschehens!

Um Beachtung der Werbeeinschaltungen wird gebeten!

UNION - NEWSLETTER

Wollen Sie laufend von den aktuellen News der SPORTUNION St. Pölten informiert werden? Dann geben Sie uns bitte Ihre E-Mail - Adresse bekannt, Sie erhalten dann ab sofort den monatlichen UNION-Newsletter.

So erreichen Sie uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Das UNION-Haus (3100 St. Pölten, Reinkeweg 6) ist von der Landhaus-Bushaltestelle Süd in 4 Minuten bequem erreichbar.

ABMELDUNGEN

Ohne ordnungsgemäß durchgeführte Abmeldung wird die Mitgliedschaft automatisch um ein Jahr verlängert. Abmeldungen können nur schriftlich (Bei Minderjährigen durch den Erziehungsberechtigten), per FAX oder per E-mail entgegengenommen werden!

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage!

IMPRESSUM:

Medieninhaber u. Herausgeber, Verleger: SPORTUNION St. Pölten, 3100 St. Pölten, Reinkeweg 6, Tel. 02742/71230 Fax 02742/71230-30, e-mail: office@union-stpoelten.at

Chefredaktion, Konzeption: Patrick Salfinger, **Herstellung:** Dockner Gesellschaft m.b.H., 3125 Kuffern, Untere Ortsstraße 17

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Tim Börner, Astrid Friedl, Roland Frühwirt, Andrea Halm, Harald Hofko, Gottfried Lammerhuber, Senta Werner-Mischak, Helene Platte, Karl Preiss, Susanne Preiss, Mag. Daniel Stehlik, Mag. Tina Weinberger, Ingolf Wöll, Thomas Zettel.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 21. Februar 2021
Nächster Erscheinungstermin: März 2021

KRAFT, WILLE, SIEG.
STARKE LEISTUNGEN
BRAUCHEN STARKE PARTNER.
WIR SCHAFFEN DAS.



Die Niederösterreichische Versicherung

Wir schaffen das.

www.nv.at



www.union-stpoelten.at

Wir bewegen Menschen

Wir gratulieren...

...Prof. Friedrich Manseder als Turnverbands-Präsident wiedergewählt!



Der Verbandstag des Österreichischen Fachverbandes für Turnen (ÖFT) fand am 26. September 2020 im Olympiazentrum Linz statt. An der Spitze eines größtenteils unveränderten Leitungsteams wurde Prof. Friedrich Manseder – der St. Pöltner ist seit 2010 im Amt – für weitere vier Jahre als Präsident wiedergewählt.

Sechstgrößter Sportfachverband Österreichs

Der ÖFT vertritt rund 450 Turnvereine mit über 90.000 Mitgliedern.

In seiner dankenden Abschlussrede ging Friedrich Manseder auf die schwierige Situation des Turnsports – als Hallensport mit mehreren Körperkontaktsparten – wegen der Corona-Pandemie ein. Dennoch rief der ÖFT-Präsident zu Optimismus auf: „Ich bin überzeugt, dass wir unsere internationalen Erfolge in den nächsten Jahren weiter steigern werden. Wir stehen im ÖFT vor einigen wesentlichen Infrastruktur-Fortschritten. Ebenso bin ich sicher, dass unsere Vereine die aktuelle COVID-19-Krise meistern können und werden. Sollte der ÖFT direkt oder indirekt dabei helfen können, stehen wir mit Rat und Tat bereit.“

...zum runden Geburtstag

60. Geburtstag

Am 19. November feierte **Roland Höllriegl** seinen 60. Geburtstag!

1988 kam er als Hobbyfußballer zur SPORTUNION St. Pölten. Durch die baldige Leitung dieser Gruppe wurde er mit der Funktionärsarbeit sehr vertraut. Von 1990 bis 2003 waren auch als Kassier-Stv. und von 1997 bis 2005 als Sektionsleiter der Handball-Frauen engagiert. Seit September 2003 übt er das Amt des Vizepräsidenten aus. Bei allen Veranstaltungen wie UNION-Ball, Familien- und Kinderball und diversen Vereinsveranstaltungen – feiern ist Roland im vordersten Organisationsteam bzw. Sprecher und Moderator.

Die SPORTUNION, die Stadt St. Pölten und das Land NÖ haben sein Engagement mit einigen Auszeichnungen gewürdigt.

Zur Erholung, als Ausgleich zu seinem intensiven Brotberuf, gönnt er sich jeden Freitag lustige und entspannte Stunden in der mittlerweile sehr kleinen Herren-Saunarunde.

Lieber Roland, das gesamte SPORTUNION-Team dankt dir für deine vorbildliche ehrenamtliche Funktionärstätigkeit, und wünscht dir noch viele schöne Stunden in unserer Gemeinschaft.

Herzlichen Glückwunsch zum 60er!!

40. Geburtstag

Roland Frühwirt, seit 2007 aktiver Teilnehmer in der Sektion Historisches Fechten, hat 2015 die Leitung dieser Sektion erfolgreich übernommen.

Rita Varga-Borbás ist im Juli 2019 zu unseren Handballerinnen gestoßen. Einige Jahre war sie erfolgreiche internationale Handballerin, und nun als erfolgreiche Spielertrainerin in unserem Verein tätig.

30. Geburtstag

Viola Kleiser, jahrelang schnellste Frau Österreichs, seit 2014 bei der SPORTUNION St. Pölten, sehr erfolgreiche Trainerin und Organisatorin im Zweigverein Leichtathletik.

Patrick Spiegel, seit Jahren erfolgreicher Judo-Athlet/Kämpfer, leitet seit April 2017 die Sektion Judo und ist seit September 2018 als Vizepräsident im Vorstand des Gesamtvereins vertreten.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Geburtstagskinder, vielen Dank für euren tollen Funktionäreinsatz und noch viele schöne und erfolgreiche Stunden und Ereignisse in unserer UNION-Familie!





Klenk & Meder

ELEKTROTECHNIK

ELEKTROTECHNIK VOM PROFI
Elektroinstallation, Netzwerktechnik,
Sicherheits- und Kommunikationstechnik,
E-Befunde und Elektrogeräteverkauf
Für Geschäfts- und Privatkunden



Maroscheck

HAUSTECHNIK

HAUSTECHNIK VOM PROFI
Heizungs-, Klima-, Lüftungstechnik,
Sanitärinstallationen, Solartechnik,
Wartungsarbeiten und Störungsdienst
Für Geschäfts- und Privatkunden

Klenk & Meder GmbH
Klenkstraße 1, 3100 St. Pölten
www.klenk.at

Maroscheck GmbH
Klenkstraße 4, 3100 St. Pölten
www.maroscheck.at



Neue Wege für die Zukunft

SOMMERPROGRAMM 2020 – Toller Erfolg

Turbulent ist das Jahr 2020, denn besonders die gesamte Sperre im Frühjahr hat uns hart getroffen. Schon bald haben wir uns als Ziel gesetzt – verlorene Stunden werden im Sommer wieder aufgeholt.

Die Maßnahmen der Regierung wurden genau beobachtet. Sektionsleiter, Übungsleiter und Mitglieder wurden ständig informiert und ein attraktives Sommerprogramm wurde zusammengestellt.

Somit standen in den Monaten Juli + August bis 4. September insgesamt 48 Übungstage zur Auswahl, wobei täglich DREI

Stunden Breitensport am Vorplatz der Sportanlage möglich waren!

Die Mühe hat sich gelohnt!

Auf Grund der Teilnehmerlisten konnten wir feststellen, dass mehr als 250 Mitglieder aktiv mitgemacht haben, einige waren an mehr als 20 Tagen im Einsatz!

Sehr gefreut hat uns, dass viele Teilnehmer ein großes LOB für unseren Einsatz ausgesprochen haben!

Unser Plan ist voll aufgegangen!



START ins neue SPORTJAHR 2020/2021

Natürlich haben wir wieder viel überlegt – wie wird die Zukunft ausschauen?

Wie sollen wir planen? Usw.

Wir haben uns entschieden, dass wir unser volles Programm wieder organisieren auch die Informationen über Mitgliedsbeiträge verschicken und die Saison im September unter den jeweiligen Rahmenbedingungen starten.

Für mehr als 700 (!) Mitglieder war die Corona-Situation zu ungewiss, sie haben sich vom Verein abgemeldet.

Wir sind trotzdem optimistisch geblieben, fast wöchentlich wurde angepasst, viele Konzepte wurden erarbeitet, denn Sicherheit hat oberste Priorität. Wir halten uns streng an alle gesetzlichen Vorgaben in Bezug auf Hygiene und Sicherheitsabstand.

Viele Stunden konnten Outdoor durchgeführt werden – der September und Oktober waren soweit in Ordnung.

Dann ein weiterer Schritt Richtung Lockdown! Wieder haben wir die Initiative ergriffen und uns mit dem Thema „ONLINE-Trainingseinheiten“ sehr intensiv beschäftigt. Innerhalb einer Woche haben wir ein tolles Wochenangebot erarbeitet – dies alles ist nur möglich mit engagierten und kompetenten Mitarbeitern – ein herzliches Danke an SENTA und TIM. Ihre Begeisterungsfähigkeit und ihr Einsatz für den Verein sind eine wichtige Grundlage.

Schon nach einer Woche sprechen wir auch hier von einer Erfolgsgeschichte, die tägliche Sporteinheit mit der SPORTUNION St. Pölten findet großen Anklang. Ein Gedanke für die Zukunft – „Hybrid-Sportangebot“ – zwei Technologien bestehen nebeneinander bzw. werden miteinander kombiniert.



Alle Fotos: Gabby Schuh

unserer SPORTUNION?

Stellvertretend für die vielen Leserbriefe die wir erhalten haben

Hallo Senta,
hab grad entdeckt, dass ihr jetzt via Zoom Stunden anbietet. Euer Engagement ist echt klasse! Ich hoffe, das Programm wird gut angenommen und ihr bietet es auch weiterhin an. Dann bin ich von zu Hause aus dabei wo ich kann!

Auf jeden Fall von mir an euch ein echt großes Lob - ihr gebt in dieser Situation wirklich was möglich ist und dafür DANKE. Dürft ihr eigentlich Unterstützungsbeiträge (Spenden) annehmen? Mir ist bis jetzt nur die Druckkostenunterstützung aufgefallen. Wenn ja, dann solltet ihr das aufgrund der Zusatzkosten die ihr heuer habt und der sinkenden Einnahmen mal irgendwo auf der Homepage oder der Zeitung anführen, dass ihr euch über Spenden freut - mit Kontonummer natürlich. Ich wär jedenfalls bereit einen zusätzlichen Beitrag heuer zu zahlen für das viele Extra, das ihr anbietet. Aber ich nutze auch so viele Stunden das ganze Jahr über bei euch, dass mein Jahresbeitrag sich wahrscheinlich mit Ende November schon bezahlt gemacht hat ;-)

Liebe Grüße und macht bitte so weiter!
Sigrid

Antwort der SPORTUNION St. Pölten

Liebe Sigrid, vielen Dank für dein großes Lob!
Es freut uns sehr, und motiviert unser Team die Online-Stunden anzubieten riesig. Vielen Dank auch für deine großzügige € 100,- Spende!!

Nachdem wir als gemeinnütziger Verein unser Sportprogramm aus den Beiträgen unserer Mitglieder finanzieren, würden wir uns freuen wenn auch du / andere TN der Online-Stunden uns mit einer freiwilligen Spende in der aktuellen Zeit unterstützt. Unsere Kontoverbindung: AT77 2025 6000 0001 1924. Verwendungszweck „Corona Beitrag“. Vielen Dank!



Gerät- und Kunstturnen



Sektionsleiterin Mag. Tina Weinberger

*** KUNSTTURNEN (olympisch)***

Der etwas andere Start ins Trainingsjahr 2020/21

Das Schuljahr startete wie erwartet bereits herausfordernd. Nicht nur die Verwaltung des **Contact Tracing** beim Schnuppern gestaltete sich massiv aufwandserhöhend, auch die Gruppenorganisation in der Halle wurde zu einer kleinen Wissenschaft. Dennoch gelang es uns, für alle unsere Kunstturner/innen ein Angebot zu schaffen. Bei den Neuaufnahmen mussten wir restriktiv sein, denn die gesetzlich erlaubten Gruppengrößen schrumpften bald. Insgesamt starteten wir nun mit tatsächlich **51 (!) Aktiven in das Trainingsjahr**. Besonders freuen wir uns darüber, dass wir mit Immobilien Gurschler aus Neulengbach einen Sponsor gefunden haben, der unsere Arbeit auch in so schwierigen Zeiten finanziell unterstützt. Vielen Dank dafür!



Alle Fotos zVfg.

Hätte die Hallengröße es zugelassen, hätten wir mehr Platz, wir hätten noch viel mehr Kinder aufnehmen können. Die Nachfrage bei den 4-6-Jährigen, die die Ausbildung zum Kunstturnen beginnen hätten wollen war heuer groß wie nie. War es früher oft ein Hemmnis für Eltern, Kinder täglich zu uns ins Training zu bringen, war heuer genau das der Grund, warum so viele gekommen sind. Die tägliche Turnstunde, noch dazu mit dem Mehrwert etwas zu lernen. Zusätzlich war der Wunsch nach einem stabilen Alltag für die Kinder in dieser so unruhigen Zeit der Grund, warum manche Eltern den Weg zu uns fanden. Natürlich freuen wir uns über diese Nachfrage, doch die Realität holt auch uns ein. Die Trainingshalle ist einfach um ein Vielfaches zu klein. Dass sie noch dazu die einzige Halle in ganz NÖ ist, die diese Trainingsbedingungen für Kunstturner schafft, verschärft den **Platzmangel**. Letztlich ist es wohl auch genau dieser Platzmangel, der die „Masse“ am Beginn nicht zulässt, sodass am Ende es vielleicht doch einige in die „Klasse“ schaffen. Natürlich wissen wir, dass da noch viele andere Faktoren mitspielen, aber wenn schon zu Beginn diese Restriktion da ist, muss man nicht weiter analysieren.

Die **Gruppe der Anfänger/innen** wird heuer von Hannah und Dominik betreut. In 3 Wocheneinheiten erlernen unsere Pre-School-er - durchwegs 4-6-Jährige Kinder, Burschen und Mädchen gemeinsam - spielerisch die Grundbegriffe des Turnsports und mit ihrem Körper zu arbeiten. Im **2. Lernjahr** erhöht sich das Trainingspensum bereits auf 6 Wochenstunden, auch hier trainieren Mädchen (mit Sissy und Laurentiu) und Jungs (mit Guido) bereits mit besonderer Aufmerksamkeit in Richtung zum ersten Wettkampf. Heuer haben wir sogar eine **Burschengruppe III** (8-9-Jahre) die bereits an der Schnittstelle zum Leistungszentrum arbeitet und von Sergiy und Guido gemeinsam betreut wird. Das noch größere Zugeständnis an ein hohes leistungsorientiertes Training machten heuer insgesamt 24 Kunstturnerinnen und Kunstturner, sie arbeiten zwischen 10 und 24 Wochenstunden im **LLZT** bzw. Leistungsmodell, darunter nunmehr 2 Turner und 4 Turnerinnen integriert in das SLZ/BORGL/HASCHL-System.



November-Lockdown und Online-Angebote

Noch in den Herbstferien erreichte uns die Nachricht, dass nur mehr in 6-er-Gruppen trainiert werden dürfe, mit einer Obergrenze in der Halle. Erneut wurden in Windeseile die Gruppen umgestaltet, um allen Vorgaben zu entsprechen und ein neues Präventionskonzept quasi übers Wochenende verfasst. Das Tempo, in welchem Restriktionen und Verordnungen über uns hereinprasselten, war atemberaubend und für unsere Funktionäre im Ehrenamt kaum stemmbar. Nicht jeder ist Berufsjurist um die vage verfassten Gesetzestexte richtig interpretieren zu können, und wir sind alle auch keine Manager mit All-in-Verträgen, die am Wochenende selbstverständlich arbeiten. Auch das haben wir geschafft. Aber bald jedoch wurden die euphorischen Vorbereitungen für die **Vereinsmeisterschaft am 21. November** gebremst. Der **November-Lockdown** ließ nur mehr Aktive im „Spitzensport-Status“ in die Hallen, wodurch mit Anfang November alle Gruppen auf Online-Trainingsangebote umgestellt werden mussten. Während der Großteil der LLZT-Mitglieder Zugang zur Halle erhielt, blieben jene, die sich gerade erst dafür entschieden hatten und jene, die noch in Vorbereitung sind, zurück.

So haben wir den doppelten Aufwand, jene die trainieren dürfen, arbeiten in noch kleineren Gruppen mit Individualbetreuung in ausgedehnter Hallenzeit und parallel betreut und entwickelt unser Trainerteam beherzt und hoch motiviert Online-Angebote für alle Altersgruppen. Wir sagen DANKE für dieses unglaubliche Engagement!

Kein einziger Covid-19-Fall in unserem Trainingsbetrieb

Wir sind darüber sehr enttäuscht, denn bei allen Sicherheitsvorkehrungen in dieser Pandemie ist es uns unverständlich, dass gerade der zur körperlichen und seelischen Gesundheit beitragende Vereinssport für Kinder ebenfalls abgedreht wurde. Mit dem laufend adaptierten Präventionskonzept des Vereins, Überlegungen zur Durchführung eines sicheren Trainings, Einschränkungen in den Klassengrößen und die penible Einhaltung der Vorgaben kann kaum ein Regel-Schulbetrieb mithalten. Mit diesem Lockdown ist demnach auch die für Anfang Dezember geplante Mehrkampf-Landesmeisterschaft Geschichte, denn wenn nicht dieselben Trainingsbedingungen für alle vorliegen, wäre die Austragung dieses Wettkampfs sportlich nicht fair - unabhängig davon, ob eine solche Veranstaltung nun erlaubt gewesen wäre oder nicht. Fakt ist jedoch, bis dato gab es in unserem Trainingsbetrieb keinen (!) einzigen Covid19-Fall zu melden.



Wettkampf gab es heuer nur für die absolute Leistungsspitze

Ein Landesmeistertitel für die Kunstturner

Beinahe ein volles Jahr liegt der letzte Wettkampf der Kunstturner zurück, kurz vor dem Covid19 Lock-Down im März hätte die Saison gestartet. Nach einem schwierigen Trainingsfrühjahr und zum Teil noch schwierigerem Wiedereinstieg durch unterschiedliche Möglichkeiten das Training wieder aufzunehmen, konnte der Fachverband bislang kein Wettkampfangebot stellen, das unter fairen Bedingungen für alle stattfinden hätte können.



So entschied man die **Landesmeisterschaft der Kunstturner** im Format der Geräte-Einzel als ersten Wettkampf auszutragen, da die in Frage kommenden Teilnehmer mit ähnlichen Beschränkungen im Training konfrontiert waren. Unter Einhaltung aller Covid19-Vorschriften konnte der Wettkampf nur vor den Augen anwesender Eltern in St. Pölten über die Bühne gehen. Die besten Turner Niederösterreichs traten altersunabhängig gegeneinander an. Mit **Bruno Baccolini (16)**, **Martin Wolf (14)** und **Lukas Vorstandlechner (11)** haben wir aktuell drei Turner, die eine Juniorenkür nach CdP erarbeitet haben, was im Turnen U18 bedeutet. Da NÖ aktuell nur einen echten „Senior“ hat, wird dieser Wettkampf traditionell altersoffen ausgeschrieben, allerdings auch die Junioren nach Seniorencode bewertet, was für unsere jungen Turner einen klaren Startnachteil brachte. Wir freuen uns umso

mehr, dass BORGL/SLZ-Neueinsteiger **Martin** den **Landesmeistertitel an den Ringen** erhielt und weitere drei Bronzemedailles erturnte. **Bruno** freute sich über den **Vizelandesmeistertitel am Sprung** und zeigte eine spektakuläre Reckübung, die ihm aber aufgrund von Ausführungsfehlern letztlich nur zu Bronze verhalf. Um **Lukas'** Leistung angemessen zu beschreiben, fehlen die Worte. An den Ringen und am Pferd erturnte er Silber. Es ist außergewöhnlich, bereits in diesem Alter Elemente des Codes an allen Geräten erarbeitet zu haben, er hat jetzt 8 Jahre (!) Zeit, um seine Übungen zu perfektionieren und Schwierigkeitswerte zu erhöhen. Da wächst in unserem Verein ein vielversprechender Nachwuchsturner heran.



Erstmals Elite, plus ein nationales Top10-Ergebnis

Kurz danach erreichte uns der Lockdown, die **Staatsmeisterschaft** am 5./6. November stand auf Messers Schneide. Doch mit erheblichen Vorbereitungen, streng nach COVID19-Schutzmaßnahmen-Bestimmungen, als spezielle behördlich genehmigte Spitzensportveranstaltung ging es dann doch für unsere drei Turner nach Egg in den Bregenzwald (V). Die weite Reise ebenfalls antreten konnte **Marie Wolf (16)** als einzige Turnerin unseres Vereins, denn die auch nominierte **Anna Panauer (15)** hatte sich leider kurz zuvor beim Training durch ein Hoppala am Knöchel aus dem Rennen nehmen müssen.

Die Auflagen waren streng: So durfte etwa die Maske nur abgenommen werden, wenn man am Gerät war, was insbesondere nach der Wettkampfübung doch immer wieder zu Atemproblemen führte. Zeitgleich waren nur sehr wenige Wettkämpfende in einem Durchgang gleichzeitig in der Halle. Sehr schade war, dass es der Organisation nicht gelungen ist, zumindest ein Foto von jedem Wettkämpfenden, als Erinnerung und insbesondere als Wertschätzung jedes einzelnen Athleten zu gewährleisten, denn die Trainer durften vor Ort nicht selbst fotografieren. Auch hier muss wieder betont werden, dass keiner unserer Kunstturner/innen heuer die Privilegien eines Nationalkaderturners hatte und durchgängig trainieren konnte, was die Erwartungen deutlich schmälerte. Es bedurfte tatsächlich einer außerordentlichen Kraftanstrengung in diesem besonderen Jahr, unsere Athlet/innen auf dieses nationale Spitzenevent vorzubereiten und schließlich zu entsenden.



Besonders stolz sind wir auf **Lukas**, der als Jüngster in der Startliste der Junioren aufschien und somit seine Premiere feiert. Er erreichte im Mehrkampf **Rang 12** und zeichnete sich durch sauber durchgeturnte Übungen aus. Er selbst war nicht ganz zufrieden, aber diese Hoppalas sind aufgrund der Nervosität bei einem solchen Event mehr als verständlich. Neo-BORGL/SLZ-ler **Bruno** performte auf **Rang 16**, sein Wettkampf war von einem Auf und Ab gezeichnet. Diese Instabilitäten sind letztlich durch deutlich ausgebaute Übungen an allen Geräten erklärbar, denn in den ersten beiden Wochen nach Schulbeginn wurden viele neue Elemente eingebaut, die zum Teil noch nicht sicher durchgeturnt waren. Das galt auch für BORGL/SLZ-ler **Martin (Rang 14)**. So war erwartbar, dass einzelne Geräte nicht „funktionierten“, im Fall von Martin waren das leider auch seine beiden starken Geräte. Hätte er am Boden keine Standwaage vergessen und seinen Doppelsalto vorwärts wie sonst auch auf die Beine gebracht, wäre ein Finale drinnen gewesen.

Auch **Marie** feiert Premiere. Wir freuen uns sehr, dass mit ihr erstmals nach vielen Jahren wieder eine Turnerin aus unserem Verein die höchste internationale Seniorinnenklasse (Elite) erreicht hat. Die BORGL/SLZ-Schülerin trat überhaupt ohne vorherigen Testwettkampf gleich in den direkten Vergleich mit dem Nationalteam, was gehörig Druck erzeugte. Dementsprechend niedrig war ihre eigene Erwartung. Aber speziell am Sprung wuchs sie

über sich hinaus und erreichte mit einem **9. Platz** die Top10. Das ist für den Einstieg wirklich nicht schlecht, auch wenn sie sich nicht zufrieden zeigte. Sie hatte nämlich nur sehr knapp das Sprungfinale verpasst. Während der erste Sprung punktegleich mit jenem von Olympiaqualifikantin Hämmerle (sowohl vom Schwierigkeitswert als auch von der Ausführung) performte, landete der zweite Sprung mit Sturz, was den (finalelevanten) Durchschnittspunktwert deutlich nach unten drückte und hinter

wesentlich einfachere Sprünge der Konkurrenz setzte. Zusätzlich wurde die internationale Regel, nur zwei desselben Verbands ins Finale zu entsenden, nicht angewandt. Auch hier gilt „hätti (einfacher und sicher geturnt), wari (im Finale)“ ... ist nicht. Marie nimmt es mittlerweile gelassen (und arbeitet weiter am Doppelsalto).



Alle Fotos zVfg.



Allgemeines Turnen



Sektionsleiterin
Astrid Friedl

Wir turnen – wir turnen nicht – wir turnen –

Alle haben sich riesig auf September gefreut. Endlich wieder gemeinsam Sport machen. Da wartet eine Übungsleiterin auf ihre Sportler, und die Sportler sehnen sich nach „ihrer“ ÜbungsleiterIn.

Unsere ÜbungsleiterInnen waren in den Wochen vor dem Start ordentlich gefordert. Galt es doch die Regelungen in einen gangbaren Plan umzusetzen und dann auch noch auf Durchführbarkeit überprüfen. Nun, wir können mit Stolz sagen, das ist uns gut gelungen. Dass die Erwachsenen diese neuen Richtlinien schaffen würden, war anzunehmen. Dass es die Schulkinder hinbekommen, davon durften wir auch ausgehen, auch sie haben schon einige Erfahrungen mit der neuen Situation gemacht. Erstaunt hat uns allerdings, dass die Kleinkinder die Teilung der Turnsäle und die strikt untersagte Übertretung der Mittellinie, wie auch alle anderen Regelungen mit einer herausragenden Souveränität gemeistert haben. Bravo an alle! Und nun – steht wieder alles still.

Nicht ganz, denn einige eifrige ÜbungsleiterInnen bieten, wie auch schon beim ersten Lockdown, ihre Einheiten digital auf unserem SPORTUNION You-Tube-Kanal an. NEU gibt es jetzt zusätzlich auch „Life-Zoom-Fitnesseinheiten und „Fit im Lockdown“! Das ist super – Sport wann und so oft man will, nach unserem SPORTUNION-Motto „Wir bewegen Menschen“.

Dieser Lockdown hat – bis zum Tage der Verfassung dieses Textes – den „Vorteil“, dass wir unsere Wohnungen uneingeschränkt während des Tages verlassen dürfen. Das heißt also, wir dürfen auf Spielplätze, das Fahrrad benützen, die Laufschuhe verwenden, mit den Stöcken spazieren gehen, mit der Familie nachlaufen spielen, oder auch mal auf einen Berg wandern. Es steht der Erhaltung unserer Fitness also nicht viel im Weg und deshalb: „Schuhe, Jacke und Haube anziehen und hinaus!“

Bleibt gesund!

Saisonbeginn

Saisonbeginn ins herausfordernde Schuljahr 2020/2021

Am 9.9.2020 fand im Fliegerbräu St. Pölten der Saisonstart für die Funktionäre und Funktionärinnen der SPORTUNION St. Pölten statt. Es wurde sehr darauf geachtet, die zu der Zeit aktuellen Sicherheitsmaßnahmen genau einzuhalten. Eine große Schar an BesucherInnen kamen, um sich über die neue und herausfordernde Saison zu informieren.

Karl Preiss und Roland Höllriegl führten durch das Programm, und informierten nach einem kurzen Rückblick auf die erfolgreiche vorige Sportsaison über die aktuelle COVID-Situation und die geltenden Sicherheitsvorkehrungen und Sicherheitsregeln für die diversen Sportarten und verschiedenen Schulen und Sporthallen.



Alle Fotos: Kienkhardt





Herta Nachförg und Susi Preiss



Manfred Zeller, Rita Pfeifer, Hermann Nowak mit Karl Preiss



Isabella Amon, Sabine Siedler, Ulrike Krejci, Agnes Nusterer, Robert Wunderl, Lukas Vorstandlechner, Karl Preiss und Franz Dechantsreiter

Anschließend standen noch eine Reihe Ehrungen und Gratulationen an:

Für ihre langjährige und engagierte Funktionärstätigkeit wurden Isabella AMON (allgTU), Ulli KREJCI (SB), Ing. Agnes NUSTERER (VB), Mag. Sabine SIEDLER (SB), Mag. Martina WEINBERGER (KuTu) und Ing. Robert WUNDERL (VB) mit dem SPORTUNION-Ehrenzeichen in Bronze ausgezeichnet.

Für ihre besonderen sportlichen Leistungen wurden Lukas VORSTANDLECHNER, Alina SCHMOLL und Pascal SCHMOLL mit dem SPORTUNION-Leistungsabzeichen in Bronze ausgezeichnet.

Die Überreichung der Ehrenzeichen und Gratulation erfolgte durch Vizepräsident der SPU-NÖ DI Franz Dechantsreiter, Karl Preiss u. Roland Höllriegl.

Gratulation zu ihrem 80. Geburtstag erhielten Manfred Zeller, erfolgreicher aktiver Judoka, langjähriger JU-Sektionsleiter, Helfer bei allen Vereinsveranstaltungen. Rita Pfeifer, Organisatorin früherer UNION-Flohmärkte, Profi-Dekorateurin der UNION- und Kinderbälle, Mitgliederkontrollen, grüner Daumen am Sportplatz, gute Seele überall wo man sie braucht. Hermann Nowak, langjähriger geschf. Obmann, ebenfalls Profidekorateur bei den Bällen, Helfer bei allen Veranstaltungen.

60. Geburtstag: Susi Preiss, Jugend aktive Turnerin, Vorturnerin Jugendturnen, Kampfrichterin Kunstturnen, Helferin bei allen Veranstaltungen, Schriftführerin u. Sportreferentin-Stv. im Vorstand, Sekretariat. Herta Nachförg, seit mehreren Jahren engagierte ÜL im Kinderturnen, ÜL-Vertreterin auch im Erwachsenenbereich, Helferin bei den UGOTCHI-Kindersportwochen, Familiensportfesten, Kinderball und allen VA.



Karl Preiss, Franz Dechantsreiter, Alina und Pascal Schmoll, Tina Weinberger, Roland Höllriegl

Alle Fotos: Klenkhardt

ZENTRALE Servicestelle
Sekretariat:
3100 St. Pölten, Reinkeweg 6
Tel. 02742 / 71230 Fax. Kl. 30
office@union-stpoelten.at
Montag, Mittwoch und Freitag
von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Senta Werner-Mischak

Tim Börner

Susi Preiss

Elisabeth Klenkhardt



Historisches Fechten



Sektionsleiter
Roland Frühwirth

Hochzeit

Ganz zum Motto „die gute Nachricht ist die Bessere“ gibt es etwas Positives aus unseren Kreisen zu berichten. In diesen nicht einfachen Zeiten haben zwei unserer Mitglieder es geschafft, den Bund der Ehe zu schließen. Aufgrund der Bestimmungen haben sie die letzten sonnigen Tage des Spätsommers genutzt und sich im Freien das Jawort gegeben. Barbara und Thomas sind nicht nur Mittelalter-, sondern auch ziemliche Fantasyfans, sind seit 2007 ein Paar „in wilder Ehe“ wie Barbara bemerkt und seit 2015 fechten sie mit uns. Eine kleine Abgesandtschaft von Fechtern stand bei der Hochzeit mit Schwertern Spalier. Das Brautpaar lässt sich dafür nochmal herzlichst bedanken und auch wir wünschen wiederholt **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!**.



Alle Fotos zVfg.

EINER FÜR ALLE ALLES IN EINEM

5
JAHRE
GARANTIE



FORD FOCUS COOL & CONNECT

Jetzt ab

€ 18.990,-¹⁾ bei Leasing.

Ford Focus: Kraftstoffverbrauch kombiniert 4,4 – 8,2l/100km
CO₂-Emission kombiniert 114 – 187 g/km | (Prüfverfahren: WLTP).

Symbolfoto 1) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter
Aktionspreis. Nähere Informationen auf www.ford.at



FordStore BLUM

Ratzersdorfer Hauptstraße 142
3100 St. Pölten
Tel.: 02742/77578
E-Mail: ford@blum.co.at

www.blum.co.at
Blum Krems
Gewerbeparkstraße 13
3500 Krems
Tel.: 02732/81410





**Sektionsleiter
Ing. Gerhard Halm**

Zusammenhalt in einer herausfordernden Zeit

Schon bevor Anfang Juli das Handballspiel mit Körperkontakt wieder erlaubt war, arbeiteten wir intensiv an einem Plan, um die herausfordernde Saison 2020/21 bestmöglich zu meistern. Ein großes DANKESCHÖN an alle, die am Präventionskonzept mitgearbeitet haben und die uns mit Rat und Tat zur Seite gestanden sind!

Es war und ist ein schwieriger Balanceakt. Einerseits müssen wir alles tun, um eine Überlastung unseres Gesundheitssystems zu vermeiden, andererseits ist Bewegung und Sport ein ganz wichtiger Beitrag zur Erhaltung der körperlichen und psychischen Gesundheit.

Darum hat unser COVID 19-Präventionsteam ein sehr strenges Konzept ausgearbeitet, das wir im Training und bei den Spielen mit vielen fleißigen HelferInnen konsequent umgesetzt haben.

Jugendtrainingslager im August

Wir haben uns nach langen Diskussionen entschieden, die traditionellen Jugendtrainingslager im August abzuhalten. Auch das U9-Trainingslager wurde von September in den August verschoben, da wir mit Schulbeginn ein deutliches Ansteigen des Infektionsrisikos befürchteten.

Unsere U9 und U10 mit den Trainerinnen Rebecca Eigner, Victoria Eigner und Anna Riedl verbrachten 2 Tage mit Spaß, Spiel und hartem Training auf der UNION-Sportanlage.

Die U12 und U14-Teams fuhren wie jedes Jahr in die Gartenbauschule nach Langenlois. Die Trainerinnen Anna-Lena Forstner, Andrea Halm, Jessica Hollaus und Waltraud Wagner legten diesmal bewusst neben der sportlichen Weiterentwicklung einen Schwerpunkt auf Spiel und Teambuilding, um den Spielerinnen viele positive Erlebnisse für den Herbst und Winter mitzugeben.

Österreichische Meisterschaften im

Beachhandball – erster Jugend-Staatsmeistertitel

Kurz entschlossen meldeten wir unsere U11, U13 und U15-Teams noch zu den Österreichischen Meisterschaften im Beachhandball auf der Wiener Donauinsel an. Diese waren von Juni auf das letzte Ferienwochenende verschoben worden. Obwohl vorher kaum Training im Sand möglich war und es für alle Spielerinnen das erste Beachhandballmatch war, konnten wir mit den Spitzenteams mithalten. Bei kühlen Temperaturen und teilweise starkem Regen freute sich die U13 über einen 5. Platz und die U15 und U11/2 über den 4. Platz.

Eine Klasse für sich war unsere U11/1. Ohne einen einzigen Punkt abzugeben sicherten sich Emma Feistritzer, Angelina Frühwald, Tina Geppl, Anja Hofstetter, Kaltrina Hoxha, Alina Staudinger und Lorena Tupita den ersten Platz und konnten den ersten Staatsmeistertitel nach St. Pölten holen.



Alle Fotos z/Vfg.

GEMEINSAM HELFEN Vereinsförderaktion der Bäckerei Hager

Am 31. Oktober endete der zweite Sammelzeitraum für die Vereinsaktion „GEMEINSAM HELFEN“ der Bäckerei Hager. Ein herzliches DANKESCHÖN an alle, die bei der Bäckerei Hager einkaufen und uns ihre Rechnungen bringen oder sie in den Postkasten beim UNION-Haus werfen!

Marketingchef Alexander Hager war persönlich beim Match gegen Traun, gratulierte Angelina, der fleißigsten Sammlerin des ersten Quartals und überreichte ein Bundesligatrikot als Dankeschön.



Nationalteam 2002 – Trainingslehrgang mit Länderspielen in Kobierzyce (Polen)

Melissa Begovic und Katrin Betz bestritten mit dem Nationalteam 2002 einen Trainingslehrgang mit Länderspielen in Polen. Bei den Siegen gegen Polen A und den knappen Niederlagen gegen Polen B und Tschechien konnten Melissa Begovic 7 und Katrin Betz 4 Tore erzielen.

Die U18-WM, die ursprünglich in China stattfinden sollte, wurde mittlerweile zum 3. Mal auf unbestimmte Zeit verschoben.

Saisonstart

Bis auf unsere U18 konnten alle Teams in die Saison 2020/21 starten – ein ganz wichtiger Motivationsfaktor für alle! Dank eines konsequenten Präventionskonzeptes waren bei den ersten Spielen ZuschauerInnen zugelassen. Trotzdem übertrugen wir von Beginn an für alle Fans die Bundesligaspiele live – zu sehen über Facebook oder den Link in unserem Newsletter!

Bundesliga

Nur mehr das Spiel gegen die UNION APG Korneuburg fehlt – sonst hat unser Bundesligateam die komplette Hinrunde des Grunddurchgangs geschafft. Bis auf die 25:27 Niederlage gegen UHC Handball Tulln konnten die St. Pöltnerinnen alle Spiele für sich entscheiden.

Jugend

Fleißig trainieren unsere Handballkids am Montag mit Tamara Bollwein und Lisa Teltschik.

Besonders für die Jugendspielerinnen sind Spiele eine wichtige Motivation. Leider wurden zwei U18-Spiele von den Gegnerinnen abgesagt, auch U9-Turnier konnte noch keines gespielt werden. Aber die U10, U12/1, U12/2 und U14 sind in die Meisterschaft gestartet und konnten 2 bis 3 Spiele absolvieren.

Derzeit haben wir wieder auf Online-Training über Zoom und individuelle Trainingspläne umgestellt.

Wir wünschen unseren Spielerinnen, TrainerInnen, HelferInnen und Fans alles Gute und hoffen, dass wir uns bald wieder in der Halle sehen!



Softball

2020 war auch für uns Pee Wees alles anders...

Wir hatten sehr eingeschränkte Trainings und eher überraschend doch eine, wenn auch sehr verkürzte Saison. Diese Ligaspiele nutzten wir dann gleich, um alle unsere jungen Spielerinnen einzusetzen. Sie sollten Erfahrung am Feld und im Spiel sammeln.

Der erste Termin war in Schwechat, wo wir gegen die Bumblebees und die Crazy Chicklets Wr. Neustadt antraten. Nora Cerveny und Laura Theiss standen das erste Mal im Dress der Pee Wees im Outfield. Anja Gradinger zeigte als Catcherin ihr Können und Sabrina Schweighofer und Alina Hanschke standen viele Innings auf der Pitchers Plate. Unterstützt wurden sie dabei von Sabine Siedler, die ihr Multitalent auf vielen Positionen zeigen konnte. Im Outfield war Clari Goff-Arana die Stütze für die jungen Mädchen und im Infield freuten wir uns über den Einsatz von Karin Ratzinger.

Unser nächstes Ziel war Vorarlberg, wir hatten die Falcons Feldkirch als Gegner. Schon die Anfahrt gestaltete sich schwierig, da wir auch im Bus Abstand halten mussten und nur 6 Personen mitfahren konnten. Da half uns Familie Wandl, die ihre Töchter Carina und Lea zum Spielfeld brachten. Carina Wandl stand dann das erste Mal am Softballfeld und Lea war als Pitcherin am Werk. Eine große Hilfe war Elisabeth Fuchs in Feldkirch. Sie war nicht nur als Routinier sehr wichtig, sondern auch als Pitcherin. Ihr gegenüber agierte ihre Nichte Anja Gradinger als Catcher!

In Attnang-Puchheim gab dann auch Hannah Zuser ihr Debüt als Pee Wee und nach einigen Jahren im Ausland kam Lisa Pfeiffer wieder zu uns. Sie half nicht nur tatkräftig bei den Trainings, sondern pitchte sehr erfolgreich gegen die Athletics. Sabrina Schweighofer, Nina Taurock und Anja Gradinger hatten zusätzlich zu den Spielen noch ihre ersten erfolgreichen Einsätze als Umpire.

Es gab zwar noch keine Siege für das Team – obwohl wir einige Male knapp davor waren. Die fehlende Routine in entscheidenden Situationen verhinderte das. Aber man konnte von Spiel zu Spiel sehen, wie es besser wurde.

Diese neue, junge Mannschaft ist in dieser Zeit auch als Team zusammengewachsen und hat alle guten Voraussetzungen für die nächste Saison.



**Sektionsleiterin
Dipl. Sptl. Helli Platte**



von li stehend: Clari Goff-Arana, Sabrina Schweighofer, Nina Taurock, Anja Gradinger, Laura Theiss, Alina Hanschke, Nora Cerveny, Hannah Zuser, Sabine Siedler

**von li vorne : Karin Ratzinger, Alina Sautner, Lea Wandl
nicht am Foto: Elisabeth Fuchs, Lisa Pfeiffer, Carina Wandl**



Alle Fotos zVfg.

Sabine Siedler und Ulrike Krejci erhielten bei der Saisonöffnung im Fliegerbräu das SPORTUNION Ehrenzeichen in bronze. Wir gratulieren!

st. pölten

50 finden Sie IHRE Wohnung:
www.wohnen.st-poelten.at

St. Pöltens

Wohnsinn *

* [sense of living]

DIE REINE FREUDE Kristallklares Trinkwasser aus dem Tiefenstrom der Trilsen. Auch sonst hochwertige Versorgung mit »Lebenselixieren« wie (Fern)Wärme, Gesundheit und Wohnraum. Und modernste Entsorgung vom Abwasser bis zum Abfall: Das ist **Leben all inclusive in St. Pölten.**





Zweigverein Handball Männer

Neuer Trainer und neue Spieler bei den FALKEN

Vorab gilt der Dank den unzähligen ehrenamtlichen HelferInnen und Helfern, die vorbildlich den Meisterschaftsbetrieb in allen Meisterschaften (JUGENDBEWERBE, spusu CHALLENGE) der Sektion Handball der SPORTUNION St. Pölten gewährleisteten. Denn die ehrenamtliche Mitarbeit ist das Um und Auf in jedem Verein. Denn in diesen, für die Gesellschaft schwierigen Zeiten, ist gerade für Jugend körperliche Ertüchtigung und geistiger Ausgleich ein wichtiger Bestandteil der persönlichen Entwicklung.



Präsident Zweigverein:
Ing. Michael Kögl

Nun, derzeit, nach dem neuerlichen „Lockdown-light“, befinden sich die FALKEN in der spusu CHALLENGE „nur“ auf dem 5. Tabellenplatz, wobei eine bessere Platzierung durchaus möglich gewesen wäre. Ja, eine jede Neuformierung einer Mannschaft bedarf einer gewissen Abstimmungszeit. In diesen Spielen gab der neue FALKEN-Coach Damir Djukic auch Nachwuchs-Eigenbau-Spielern die Chance, Erfahrungen für die Zukunft zu sammeln. Das ist langfristig gesehen gut. Denn einer der Hauptaufgaben der traditionsträchtigen Sektion der SPORTUNION St. Pölten ist der Aufbau von eigenen jungen Kräften, diese für den Handballsport zu begeistern und diese an die Kampfmannschaft behutsam heranzuführen. Das gelingt seit langem mit Erfolg. Namen wir Viktor Szilagyi, Markus Wagesreiter, Ibish Thaqi und wie gesagt Damir Djukic, sprechen für die lange, konsequente Trainingsarbeit im Verein, wobei die menschliche Komponente nie außer Acht gelassen wurde und wird.

Neue Saison – ein (kleiner) Neubeginn für die St. Pöltner FALKEN, was die spusu CHALLENGE betrifft. Ein Neustart mit einem, wie schon erwähnt, neuen Trainer. Damir Djukic, einer der das Handball-Spielen in St. Pölten gelernt hat, konnte nach der Trennung von Janos Frey für diese reizvolle Aufgabe gewonnen werden. Damir Djukic kann auf eine lange internationale Karriere zurückblicken, die ihn durch Spanien, Ungarn und Kroatien führte. Danach bekleidete er Trainerposten in Leoben und Graz und nun kehrt er zurück zu den Wurzeln, zu den FALKEN nach St. Pölten.



Das Manko der letzten Saison, die durch den COVID-19-Lockdown im Frühjahr beendet werden musste, dass erfahrene Spieler in der sehr jungen Mannschaft fehlten, trug der Vereinsvorstand nun Rechnung. Obmann Michi Kögl und seinem Stellvertreter Johannes Kral gelang es, eine bunte, schlagkräftige Mannschaft zu formen. Sebastian Feichtinger, ein sehr erfahrener Spieler (spielte lange Jahre bei UHK Erber Krems und zuletzt bei Handball Tirol) zeigte in den bisherigen Spielen seine Spiel- und Führungsqualitäten. Danijel Arapovic, ein kroatischer quirliger wurfsicherer Rückraumspieler ergänzt die hungrige junge FALKEN-Truppe. Auch wurden leihweise junge Talente aus Wien und Krems eingebaut, die sich fantastisch in die Mannschaft integrieren konnten.



Alle Fotos: Mathias Reischer

MASSAGE

ILLICH ERWIN

Union Sportanlage, 3100 St.Pölten

Handy: 0676 - 40 90 493

GESCHÄFTSZEITEN:

Dienstag + Freitag
von 10:00 - 20:00

Mittwoch + Donnerstag
von 10:00 - 16:00

(nach Tel. Voranmeldung)





Sektionsleiter
Harald Hofko

Und ewig grüßt das Murmeltier – oder anders gesagt: COVID stoppt Spielbetrieb

Endlich – wieder trainieren und Spiele in Aussicht!
Das war der einhellige Tenor nach der Beachsaison bei den Volleyballern. Wir sind nach der Beachsaison wieder ins Hallentraining eingestiegen und das mit voller Begeisterung. Trotz der COVID-Situation war nach dem Sommer doch ein wenig Zuversicht bei den Volleyballern vorhanden. Zuversicht, dass wir wenigstens trainieren können in der Halle und Hoffnung, dass sich vielleicht doch Spiele durchführen lassen.

Mit dieser Einstellung sind wir im Herbst in die ersten Trainings in der Halle gestartet.

Aber immer mit dem Wissen, dass alles noch anders kommen kann und wird.

Wir sind mit dem Neigungsgruppentraining am Dienstag unter der Leitung von Agnes Nusterer und Christian Steidl in die neue Saison gestartet und konnten gleich von Beginn an knapp 30 Kids begrüßen, die sich mal Volleyball anschauen wollten.

Unter den dementsprechenden Sicherheitsauflagen (Masken außerhalb der Sporthalle, Aufteilung in fixe Trainingsgruppen, keine Eltern als Zuschauer) konnten wir noch einige Neigungsgruppentrainings durchführen. Und anders als in den letzten Jahren hatten alle Kids wirklich Blut geleckt am Volleyballsport und waren voller Begeisterung für den Sport und die USP. Einige neue Anmeldungen zur UNION geben uns recht, dass die Neigungsgruppe hier eine gute Plattform ist, um Kinder für die SPORTUNION und vor allem für Volleyball begeistern zu können.

Auch beim USP-Training am Freitag konnten wir viele neue Gesichter begrüßen die nach ein paar Schnuppertrainings dann in die USP gekippt sind.

Mit Anfang November mussten wir aber COVID-bedingt wieder eine weitere Vollbremsung hinlegen.

So wie bei allen Breitensportarten ist seit Anfang November auch bei uns der komplette Betrieb auf Stillstand.

Für das erste Bundesligaspiel hatten wir noch alles vorbereitet. Ein umfangreiches Präventionskonzept, in der HTL die Sitzplätze beschriftet, Sitzpläne erstellt, um den Auflagen gerecht zu werden. Und bei diesem Spiel waren wir ausverkauft! 88 Plätze blieben aufgrund der COVID-Auflagen übrig in der HTL. Alles besetzt, die Besucher haben sich super an die Auflagen gehalten, jeder hatte seinen zugewiesenen Sitzplatz. Und wir konnten unseren ersten Heimsieg im ersten Spiel der neuen Saison verbuchen. Die Freude währte nur kurz, denn zum nächsten Heimspiel war aufgrund der Ampelschaltung ein Einlass für Besucher verboten.

Livestream der USP

Jetzt hieß es schnell reagieren. Und uns war klar, dass wir unseren Fans einen Livestream anbieten mussten.

„Eine Moderation im Stream wäre cool“. „Und die Sponsoren müssen eingeblendet werden“ „Und verschiedene Kameraeinstellungen braucht es“ – das waren so die Wünsche und Visionen die von den Spielern gekommen sind. „Jetzt bleibt mal am Boden – wir sind nicht die erste Bundesliga“ hab ich mir als Sektionsleiter gedacht.

Aber es gibt hier zwei Spieler bei der USP die diese Challenge angenommen haben. „Ihr wollt einen Stream – ihr kriegt einen Stream“ das waren die Gedanken von Stefan Mayerhofer und Ja

kob Higer. Die beiden schleppten Equipment an, programmierten den Stream, bauten Stunden vor dem Spiel die Kameras und die restliche Technik auf. Und dann war es soweit. Der erste USP-Livestream wurde gestartet. Und wie!

Wir hatten beim ersten Stream rund 400 Personen als Zuschauer. 400! So viele würden real gar nicht in die HTL gehen.

Moderiert von Harald Hofko mit dem Experten Christopher „Cree“ Schrenk, mit Werbeeinblendungen, Wiederholungen, Statistikinformationen in der Satzpause, Spielerinterviews,...

„Das war echt eine abartig krasse Situation. Da kommst du hin zum Moderieren und kommst dir vor wie beim ORF“ so Harald Hofko. Gemeinsam mit Christof Pilsbacher konnte der Stream und die Interaktion mit den Fans weiter ausgebaut werden. Die Online durchgeführte Wahl zum Man of the Match brachte beim letzten Stream 145 Abstimmungen – normalerweise haben wir in der Halle bei Spitzenspielen um die 60 Stimmen.

Einfach unglaublich welche Dynamik hier entstanden ist. In jedem weiteren Stream die gleiche hohe Anzahl an Zuschauern. Auch die Nordmänner von Waldviertel beneiden uns um die Qualität des Streams – das gibt's nicht mal in der ersten Bundesliga.

Und dann wieder die Vollbremsung wegen Corona. Fix ist aber, dass wir Livestreams nicht abgeschrieben haben. Unsere Fans schätzen die hohe Qualität dieser Dienstleistung, und wir wollen diese gerne weiter anbieten – wenn wir wieder spielen dürfen.



Foto: Matthias Köstler

Damen 1 & 2

Unsere Damenmannschaft hat die ganze Zeit trainiert und trainiert und trainiert – und konnte noch kein einziges Spiel spielen. Wir hoffen, dass hier endlich das erste Meisterschaftsspiel durchgeführt werden kann.

Die Damen 2 konnten ein Spiel absolvieren – ein klarer 3:0 Sieg auswärts in Purgstall. Im Nachwuchsbereich haben bis zum Lockdown die Trainings alle stattgefunden. So wie auch bei den Erwachsenen mit genauer Aufzeichnung aller Anwesenden, Masken bis in die Sporthalle, Desinfektion der Hände vor Betreten der Umkleiden, ausreichend Abstand.



Die einzige Nachwuchsmannschaft die bereits Meisterschaft spielen konnte waren die U16-Burschen. Einer Niederlage im ersten Spiel gegen Waidhofen folgte im zweiten Spiel ein Sieg gegen Wr. Neustadt. Und dann wieder Stopp - wie bei allen andern. Im Moment ist wie bei allen Sportarten leider mal Schluss mit Training oder Meisterschaft.

Wir hoffen, dass es irgendwann wieder weitergeht, Planungen für Termine sind im Moment nicht wirklich zu machen - müssen immer wieder umgeschmissen werden.

Aber wir lassen die USP-Familie nicht im Regen stehen.

Es werden Onlinetrainings von Christian Steidl angeboten, wir weisen den Nachwuchs immer wieder auf die über die Homepage der USP erreichbaren Übungsvideos aus dem ersten Lockdown hin.

USP-MNS-Maske

Und wir haben USP - MNS-Masken produzieren lassen. Die gibt's nicht nur für Volleyballer - jeder ist gerne eingeladen sich eine Maske bei uns zu bestellen. Mit nur 8 Euro ist man stolzer Besitzer einer USP - MNS-Maske.



Foto: zVfg.

Damit schützt man nicht nur sein Umfeld - man unterstützt auch den Nachwuchs der USP.

Falls jemand gerne eine USP-Maske hätte - einfacheinemailan harald.hofko@usp-volleyball.eu senden mit der gewünschten Anzahl, Adresse und Telefonnummer. Wir stellen innerhalb von St. Pölten gerne frei Haus zu - und für weiter entfernte Interessenten finden wir auch eine Lösung.

Paul Nusterer im Jugend-Nationalteam

Das Beste kommt zum Schluss - so heißt es. Und das nehmen wir wörtlich. Wir sind stolz mitzuteilen, dass es seit langem wieder ein Nachwuchsspieler der USP geschafft hat sich einen Platz im Nachwuchs-Nationalteam zu sichern. Paul Nusterer hat mit gerade 15 Jahren bei den Sichtungen des ÖVV überzeugt und sich einen Platz im U17-Kader des Österreichischen Nationalteams gesichert. Einen Lehrgang hat er schon absolviert und auch beim nächsten Lehrgang ist Paul wieder dabei. Es geht um die Vorbereitung zum EM-Qualispiel gegen Kroatien im Jänner.

Die ganze USP-Familie gratuliert Paul zu diesem Erfolg und steht voll hinter ihm. Nicht umsonst wurde er beim letzten Heimspiel vor dem Lockdown mit großem Abstand zum Man of the Match gewählt.

Ein großer Dank an unsere Sponsoren

Abschließend wollen wir uns gerne bei all unseren Sponsoren und Unterstützern bedanken. Es ist nicht selbstverständlich in dieser schweren Zeit Sponsoren zu halten. Das sind wahre Partner der USP - in guten wie in schlechten Zeiten. Klingt kitschig - ist aber wirklich so. Danke, Danke, Danke!

Somit hoffen wir - nicht nur für die USP - dass die COVID-Zahlen bald wieder zu sinken beginnen und allen Jugendlichen und Erwachsenen die Ausübung Ihres Sports ermöglicht wird. Denn Sport hat nur positive Seiten.

Und ein persönliches Wort noch von mir:

An alle Leser dieser Zeitschrift - bitte bleibt der SPORTUNION St. Pölten treu. Ja - man kann im Moment nicht trainieren bzw. das breite Angebot der SPORTUNION nicht nutzen. Das ist aber nicht die Schuld der SPORTUNION. Denkt daran was die SPORTUNION bisher immer alles ermöglicht hat. Wir sind ein Verein - egal ob Handball, Leichtathletik, Historisches Fechten, Turnen, ...

Wir sind ein Verein - und das in guten wie in schlechten Tagen. Zusammen packen wir das - aber nur zusammen! Also - bleibt gesund und hoffentlich kann ich bald wieder von einer vollen Halle, großartigen Spielen und sonstigen lustigeren und positiveren Dingen berichten.

LG Harald Hofko



Foto: Matthias Köstler

Rollladen
Jalousien
Insektenschutz
Markisen
Raffstoren
Sonnensegel



Sonnenschutz
Praschl

Leben mit Licht und Schatten

St. Georgener Hauptstraße 151, A-3151 St. Georgen am Steinfeld
Tel.: +43 (0)2742 86 127, Mobil: +43 (0)664 253 88 38
office@sonnenschutz-praschl.at, www.sonnenschutz-praschl.at



FIRENETSERVICE GMBH
DER BRANDSCHUTZDIENSTLEISTER

Rabensteiner Straße 2
A 3151 St. Georgen
T: +43(0)2742 / 86155
F: +43(0)2742 / 86155-21
www.FireNetService.at
office@firenetservice.at

KONZEPTE
LÖSUNGEN
BEWAHREN
RECHNUNGEN
CONSULTING
SOFTWARE
GUTACHTEN
PLANLAGEN

MATERIALIEN
BETREUUNG
SCHULUNGEN
SIMULATIONEN
WARTUNG
INSTALLATIONEN

BRANDSCHUTZ



Obmann: Gottfried Lammerhuber

Sensationelle Weltbestleistung von Ivona Dadic beim Stunden-Siebenkampf.

Strahlend blauer Himmel, Sonnenschein und Windstille bei der Ein-Stunden-Siebenkampf-Premiere am 23. Juli in Amstetten. Die Bedingungen hätten kaum besser sein können und die coronabedingt zugelassenen 500 Zuschauer erlebten ein LA-Spektakel der besonderen Art, das auf ORF Sport Plus live übertragen wurde. Hauptakteurin dieser Weltpremiere wurde mit Neo-St. Pöltnerin Ivona Dadic die Hallen-Vizeweltmeisterin im Fünfkampf. Die 27-jährige Athletin der UNION St. Pölten konnte mit 6235 Punkten eine inoffizielle Weltbestleistung im Ein-Stunden-Siebenkampf aufstellen.



Foto: ÖLV

„Ein normaler Siebenkampf in zwei Tagen ist schon anstrengend, ein Ein-Stunden-Siebenkampf tut unfassbar weh“, strahlte Dadic nach der gelungenen Premiere. Dadic startete, von Coach Philipp Unfried wie immer perfekt auf den Wettkampf vorbereitet, gleich mit tollen 13,64 Sekunden über 100 Meter Hürden in den Wettkampf. Ab diesem Zeitpunkt lief auch gnadenlos die Stoppuhr mit, denn vor der 60. Minute musste der letzte Bewerb, der 800-Meter-Lauf gestartet werden. In ähnlicher Tonart ging es dann auch fast im Minutentakt weiter, denn Dadic sprang 1,80 Meter hoch, schleuderte die Kugel auf 14,84 Meter und sprintete danach die 200 Meter in starken 24,32 Sekunden. Damit hatte die gebürtige Oberösterreicherin sensationell nahezu die Punktezahl von ihrem besten „normalen“ ersten Tag im Siebenkampf erreicht. Nach dem 200-Meter-Lauf folgte jedoch mit dem Weitsprung die aufgrund der physischen Vorbelastung schwierigste Disziplin. „Normal haben wir nach dem 200-Meter-Lauf ja eine ganze Nacht Zeit um uns zu regenerieren, jetzt mussten wir nach wenigen Minuten zum Weitsprung weiter“, analysierte Dadic die Schwierigkeit eines Weitsprungs mit derart schweren Beinen. Es folgten zufriedenstellende 5,76 Meter im Weitsprung und starke 47,60 Meter im Speerwurf in den Disziplinen fünf und sechs, bevor es nach genau 57 Minuten zum letzten Bewerb, dem 800-Meter-Lauf ging. Hier holten die drei Starterinnen, Junioren-Weltmeisterin Sarah Lagger und U-23-Europameisterin Caroline Ruckstuhl aus der Schweiz, sie hatten sich ebenfalls der Herausforderung „Stunden-Siebenkampf“ gestellt, noch einmal alles aus dem müden Körper heraus. Nach zwei absolvierten Stadionrunden und dem frenetischen Beifall der knapp 500 Zuschauer erreichte Ivona Dadic nach 2:19,10 Minuten das Ziel. Dass dieses Ziel mit 6235 Punkten und einer neuen Weltbestleistung weit übertroffen wurde, lässt das „Team Dadic“ auf weitere Highlights in dieser schwierigen Corona-Saison hoffen.

Die jüngsten USTP-Leichtathleten konnten im Wettkampfsjahr 2020 aufzeigen!

Trotz der coronabedingten Schwierigkeiten in der Saison 2020 gelang es dem Trainerteam der UNION St. Pölten, allen voran Nachwuchs-Cheftrainerin Christine Hauer, einige vielversprechende U-14-Talente nicht nur bei der „Stange“ zu halten, sondern auch zu beachtlichen Leistungen zu motivieren.



Foto: privat

U14-Team - Benni Kohl, Eva Scheifflinger, Nina Butter, Trainerin Christine Hauer (hinten), sowie Paul Lammerhuber und Luca Schoberbeck (vorne).

Allen voran Wurf-Supertalent Nina Butter, die als U-14-Athletin in der höheren U-16-Klasse bereits die österreichischen Meistertitel im Hammerwurf und mit dem Diskus holen konnte. In der U-14-Klasse, wo es noch keine österreichischen Einzelmeisterschaften gibt, holte Nina die NÖ-Titel mit Hammer, Diskus und der Kugel und stellte mit ihren Leistungen in allen drei Disziplinen österreichischen U-14-Rekord auf!

Bei den U-14-Burschen konnte Paul Lammerhuber in seiner ersten Wettkampfsaison ebenfalls voll überzeugen und holte im Speerwurf und Diskuswurf jeweils den NÖ-Landesmeistertitel und im Kugelstoß die Silbermedaille.

Neben den Würfen zeigte Paul bei den U-14-Wettkämpfen aber auch im Sprung und Sprint mit einigen Spitzenplätzen seine Vielseitigkeit. Ebenfalls tolle Leistungen und Medaillen bzw. Spitzenplätze bei den niederösterreichischen U-14-Meisterschaften holten Luca Schoderbeck (Diskuswurf), Eva Scheifflinger (800m und Crosslauf) und Max Lechner (Hochsprung). Auch Alma Eisenprobst, Leonie Zangler und Benni Kohl konnten heuer so richtig durchstarten, ein Versprechen für die Zukunft abgeben.

28 österreichische Meistertitel, Weltjahresbestleistung und Rekordverbesserungen!

Während der gesamte österreichische Sport im Jahr 2020 durch die Corona-Pandemie nur eingeschränkt oder gar nicht stattfand, konnten Freiluftsportarten, wie die Leichtathletik den Athletinnen und Athleten doch ein kompaktes Wettkampfprogramm mit fast allen wichtigen Meisterschaften anbieten. Und auch die Athleten der UNION St. Pölten ließen sich durch Corona nicht beeinflussen und konnten am Ende der kurzen Saison 2020 auf nationaler Ebene eine rekordverdächtige Medaillenbilanz vorweisen. So holten Ivona Dadic, Beate Schrott, Lena Pressler und Co in allen Altersklassen von der U-16 bis zur Allgemeinen Klasse nicht weniger als unglaubliche 28 österreichische Meistertitel! => **siehe Medaillenstatistik ÖMS 2020**

Neben der sensationellen Anzahl an Titelgewinnen gab es für die UNION St. Pölten noch eine Weltjahresbestleistung, einen österreichischen Rekord und einen niederösterreichischen Rekord zu bejubeln. Allen voran konnte Ausnahmeathletin Ivona Dadic bei den Mehrkampfstaatsmeisterschaften nicht nur

überlegen die Goldmedaille holen, sie stellte mit 6419 Punkten auch eine Weltjahresbestleistung auf. USTP-Athletin Dadic beendete damit das Jahr 2020 als weltbeste Siebenkämpferin! In die Kategorie „historisch“ kann auch der neue österreichische Rekord über 4 mal 100 Meter der USTP-Frauenstaffel eingestuft werden. Ivona Dadic, Magdalena Lindner, Beate Schrott und Lena Pressler verbesserten bei ihrem Titelgewinn in 45,67 Sekunden den Rekord der TS Bregenz aus dem Jahr 1979! Für einen neuen niederösterreichischen U-16-Rekord im Diskuswurf sorgte Wurf-Supertalent Florian Hamerschmidt mit seiner Siegesweite von 53,48 Metern. Hamerschmidt holte noch die Goldmedaillen im Hammerwurf und mit der Kugel und war mit drei Ö-Meistertiteln äußerst erfolgreich. Für die meisten österreichischen Titelgewinne sorgte im Jahr 2020 jedoch 400-Meter-Hürden-Staatsmeisterin Lena Pressler. Sie holte inklusive ihrer Staffeltitel insgesamt sechs Mal Gold! Im Nachwuchs waren auch noch Kilian Moser und Nina Butter mit jeweils Doppelgold in der U-18 bzw. U-16-Klasse erfolgreich.

ÖMS-Medaillenspiegel 2020

Goldmedaillen (28)

F. Hamerschmidt	Diskuswurf	U-16 Freiluft
F. Hamerschmidt	Hammerwurf	U-16 Freiluft
F. Hamerschmidt	Kugelstoß	U-16 Freiluft
N. Butter	Diskuswurf	U-16 Freiluft
N. Butter	Hammerwurf	U-16 Freiluft
K. Moser	Hammerwurf	U-18 Freiluft
K. Moser	Diskuswurf	U-18 Freiluft
I. Dadic	7-Kampf	A.K. Freiluft
I. Dadic	Weitsprung	A.K. Freiluft
B. Schrott	100 Hürden	A.K. Freiluft
B. Schrott	60 Hürden	A.K. Halle
L. Pressler	400 Hürden	A.K. Freiluft
L. Pressler	400 Hürden	U-23 Freiluft
L. Pressler	200 Meter	U-20 Halle
A. Hodi	Stabhoch	A.K. Halle
A. Hodi	Stabhoch	A.K. Freiluft
C. Schrempf	800 Meter	A.K. Freiluft
S. Illes	1500 Meter	A.K. Halle
I. Dadic, M. Lindner, B. Schrott, L. Pressler	4x100m Frauen	A.K. Freiluft
I. Edlinger, M. Lindner, L. Pressler, M. Bardi	4x100m Frauen	U-23 Freiluft
M. Lindner, L. Pressler, C. Schrempf, M. Burda	4x200m Frauen	A.K. Halle
E. Gonus	100 Meter	Masters AK-50
E. Gonus	200 Meter	Masters AK-50
C. Kleiser	200 Meter	Masters AK-55
C. Hauer	Diskuswurf	Masters AK-50
C. Hauer	Hammerwurf	Masters AK-50
K. Moser	Diskuswurf	Masters AK-50
K. Moser	Hammerwurf	Masters AK-50



Foto: privat



Foto: privat



Foto: privat



Foto: öLV



Frohe Festtage!

**Das Team der SPORTUNION
St. Pölten wünscht allen
Mitgliedern und ihren
Familien ein gesegnetes und
frohes Weihnachtsfest und
alles Gute für das Neue Jahr!**